N I E D E R S C H R I F T

über die öffentliche Gemeinderatssitzung

am 22.11.2018 (Beginn: 18.30 Uhr, Ende: 21.30 Uhr)

Eingeladen wurde in den Bürgersaal, Verwaltungsscheune.

Zahl der anwesenden Mitglieder: 16+1 (Normalzahl: 18 + 1)

Anwesend sind:

Vorsitzender

Andreas Hall

Mitglieder

Siegfried Bammert
Ulrich Martin Drescher
Maxi Glaser
Cora Häringer
Manfred Kaufmehl
Matthias Kistler
Dr. Annekatriin Metzger
Peter Meybrunn
Valentin Platten
Walter Rombach
Stefan Saumer
Bernd Scherer
Hannelore Schult
Barbara Schweier
Peter Spiegelhalter
Petra Zentgraf

Protokollführer

Oliver Trenkle

Verwaltung

Larissa Fischer
Thomas Schmid
Jannik Schuler
Petra Süppel
Dorian Vedder

Gäste

Christian Kaindl zu TOP 4
Ulrich Schwär zu TOP 4

Entschuldigt fehlen:

Mitglieder

Martin Götz
Dr. Harald Schauenberg

Nach Eröffnung der Verhandlung stellte der Vorsitzende fest, dass

1. zu der Verhandlung durch Ladung vom 14.11.2018 ordnungsgemäß eingeladen worden ist;
2. die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Verhandlung am -- ortsüblich bekannt gemacht worden ist;
3. das Gremium beschlussfähig ist, weil mindestens 10 Mitglieder anwesend sind.
Als Urkundspersonen wurden ernannt:
4. Hierauf wurde in die Beratung eingetreten

Vor der Sitzung gab Bürgermeister Hall bekannt, dass der Tagesordnungspunkt 12 von der Tagesordnung genommen wird.

Tagesordnungspunkt 1

Bekanntgaben

keine

Tagesordnungspunkt 2

Einbringung Haushaltsentwurf 2019

Vorlage: 2018/821

Bürgermeister Hall brachte den Haushaltsentwurf für das Jahr 2019 ein. Der Haushalt 2019 ist erstmals nicht mehr in der kameralen Form erstellt worden, sondern in der Form des Neuen kommunalen Haushaltsrechts. Bürgermeister Hall stellte die Eckdaten des Haushaltsentwurfs vor. Die Beratung erfolgt dann in den Sitzungen des Finanz-, Verwaltungs-, Touristik und Kulturausschusses im Januar 2019.

Beschlussvorschlag:

Der Haushaltsentwurf wird ohne weitere Diskussion in den Finanz-, Verwaltungs- Touristik- und Kulturausschuss zur Vorberatung gegeben.

Tagesordnungspunkt 3

Hotelprojekt am Kurhaus; Vorstellung des Gutachtens der Firma Treugast; Diskussion und Beschlussfassung über das weitere Vorgehen

Vorlage: 2018/799

Zu diesem Tagesordnungspunkt stellten die Fraktionen der SPD und Bündnis 90/Die Grünen einen Antrag:

Der Gemeinderat Kirchzarten möge beschließen:

Gemäss § 20 a der Gemeindeordnung Baden-Württemberg beantragen wir die Einberufung einer Einwohnerversammlung spätestens im Januar 2019 zum Themenbereich: „Entwicklung des Kurhaus-Areals“

Begründung:

§ 20 a , Absatz (1) der GemO Baden-Württemberg lautet:

„Wichtige Gemeindeangelegenheiten sollen mit den Einwohnern erörtert werden. Zu diesem Zweck soll der Gemeinderat in der Regel einmal im Jahr, im Übrigen nach Bedarf eine Einwohnerversammlung anberaumen.“

Seit einigen Monaten gibt es - auch im Zusammenhang mit der Neubebauung „Wohnen am Kurhaus“ - in Gremien des Gemeinderates Diskussionen über die Entwicklung des Kurhaus-Areals. Hierzu liegen seit etwa einem Jahr Planungen eines möglichen Investors vor. Inzwischen gibt es dazu einen weiteren Projekt-Vorschlag eines Interessenten. Die-

ses Thema ist nach Auffassung beider Fraktionen eine „Wichtige Gemeindeangelegenheit“, die sobald als möglich öffentlich in einer Einwohnerversammlung diskutiert werden sollte.

Die SPD Fraktion stellte dazu einen Zusatzantrag:

Nach der Vorstellung des Sachverhaltes soll in der heutigen Sitzung keine Beratung mehr zum Sachverhalt stattfinden.

Dieser Antrag wurde mit 8 Ja Stimmen, 8 Nein Stimmen und 1 Enthaltung abgelehnt.

Bürgermeister Hall stellte anschließend das Projektvorhaben von Herrn Niehaus und das Gutachten der Firma Treugast vor.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat Kirchzarten beschließt einstimmig, gemäss § 20 a der Gemeindeordnung Baden-Württemberg die Einberufung einer Einwohnerversammlung bis spätestens im Januar 2019 zum Themenbereich: „Entwicklung des Kurhaus-Areals“.

Tagesordnungspunkt 4

Neubau Sportkindergarten - Beschluss Raumprogramm

Vorlage: 2018/817

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte Bürgermeister Hall Herrn Schwär und Herrn Kaindl vom SV Kirchzarten. Herr Kaindl stellte anschließend das Pädagogische Konzept und das daraus resultierende Raumprogramm für en geplanten Sportkindergarten vor.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig das Raumprogramm zum „Neubau Sportkindergarten“ auf Grundlage des vorliegenden Pädagogischen Konzeptes (Entwurf).

Über die Ausführung (bauliche Umsetzung) des zusätzlichen Bewegungsraumes für den SVK - Bewegungsraum 2 - wird nach Vorliegen des Wettbewerbsergebnisses optional entschieden.

Tagesordnungspunkt 5

Neubau Sportkindergarten

1. Beauftragung Planungsbüro zur Erarbeitung eines Bebauungsplans

2. Durchführung Verhandlungsverfahren (VgV) mit vorgelagertem nichtoffenen Planungswettbewerb

Vorlage: 2018/808

Petra Süppel erläuterte den Sachverhalt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig:

1. Das Planungsbüro BHM Planungsgesellschaft mbH mit der Erarbeitung des Bebauungsplans „Sportkindergarten“ zu beauftragen.
2. Die Fa. Kommunalkonzept Sanierungsgesellschaft mbH mit einem Verhandlungsverfahren (VgV) mit vorgelagertem nichtoffenen Planungswettbewerb zu beauftragen

Tagesordnungspunkt 6

Schulsozialarbeit an der Werkrealschule Dreisamtal; Bericht der Verwaltung

Vorlage: 2018/805

Bürgermeister Hall berichtete über die Verhandlungen mit den beteiligten Gemeinden. Eine Bereitschaft der beteiligten Kommunen ist generell gegeben. Allerdings verknüpfen die Gemeinden dies mit einer Neuverhandlung des Vertrages an der Kostenbeteiligung am Schulzentrums Dreisamtal.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Weiterführung der Schulsozialarbeit an der Werkrealschule Dreisamtal. Die 50% Stelle wird jedoch an den Bestand der Werkrealschule Dreisamtal verknüpft.

Tagesordnungspunkt 7

Vereinbarung über die Bereitstellung der Löschwasserversorgung

Vorlage: 2018/671

Bürgermeister Hall erläuterte den Sachverhalt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Abschluss einer Vereinbarung über die Bereitstellung der Löschwasserversorgung.

Tagesordnungspunkt 8

Kinderhaus Burg - Neukonzeption / Auftragsvergabe Gewerke

Vorlage: 2018/815

Petra Süppel erläuterte den Sachverhalt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Auftrag an den preiswertesten Bieter gemäß nachfolgender Firmenaufstellung zu vergeben:

Lose Möblierung (Industrielle Einrichtung) – Beschr. Ausschreibung
Fa. Resch Möbelwerkstätten, A-4160 Aigen – 55.476,81

Tagesordnungspunkt 9

Erstellung eines gepflasterten Fußweges auf dem Friedhof Kernort in Kirchzarten;
Auftragsvergabe
Vorlage: 2018/804

Thomas Schmid erläuterte den Sachverhalt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig:

Die Auftragsvergabe für die Erd,- und Pflasterbauarbeiten an die Fa.

Althaus
Garten- & Landschaftsbau
In den Aumatten 3
79199 Kirchzarten

zu einem Preis von

28.825,37 €

zu vergeben.

Tagesordnungspunkt 10

Erschließung Wohnen am Kurhaus; Vergabe von Bepflanzung und Ansaat Lärm-
schutzwall
Vorlage: 2018/816

Thomas Schmid erläuterte den Sachverhalt. Die Maßnahme erfolgt in Abstimmung mit der zuständigen Straßenmeisterei.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der der Beauftragung durch Fa. Kommunalkonzept an die Firma

Simon Heiss
Baumschule + Gartengestaltung,
Inh. Günther Heiss,
Donaustr. 25
78576 Emmingen-Liptingen

Tagesordnungspunkt 11

Stellungnahme zum Bauantrag; Anbau und Dachaufbau an eine Doppelhaushälfte; Ringstraße 25
Vorlage: 2018/800

Jannik Schuler erläuterte den Sachverhalt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig:

1. der Befreiung zur Unterschreitung des seitlichen Grenzabstands zuzustimmen. Das Einvernehmen gem. § 36 i.V.m. § 31 Abs. 2 BauGB wird erteilt.
2. der Ausnahme von der geltenden Veränderungssperre nach § 14 Abs. 2 BauGB zuzustimmen.

Tagesordnungspunkt 12

Stellungnahme zum Bauantrag, Abbruch eines Wintergartens und Anbau eines eingeschossigen Büros (Flst.Nr. 605) - Abbruch eines Pavillons und Neubau eines Zweifamilienwohnhauses mit Keller (Flst.Nr. 606); Freiburger Straße 42
Vorlage: 2018/778

Dieser Tagesordnungspunkt wurde vor der Sitzung von der Tagesordnung genommen.

Tagesordnungspunkt 13

Stellungnahme zum Bauantrag, Neubau eines viergeschossigen Mehrfamilienhauses, Lindenhof 3, Wohngebiet am Kurhaus
Vorlage: 2018/803

Gemeinderat Martin Ulrich Drescher erklärte sich für befangen. Jannik Schuler erläuterte den Sachverhalt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, der Befreiung von der Festsetzung, Flachdächer und flachgeneigte Dächer extensiv zu begrünen und stattdessen mit Photovoltaik auszuführen, zuzustimmen. Das Einvernehmen gemäß § 36 i.V.m. § 31 Abs. 2 BauGB wird erteilt.

Tagesordnungspunkt 14

Stellungnahme zum Bauantrag; Instandsetzung und Modernisierung Eindachhof, Modernisierung der Bestandswohnung und Erstellung von 3 weiteren Wohneinheiten; Am Pfeiferberg 35

Vorlage: 2018/810

Jannik Schuler erläuterte den Sachverhalt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dem Bauantrag zuzustimmen, wenn eine Genehmigungsfähigkeit nach § 35 BauGB (Bauen im Außenbereich) gegeben ist.

Tagesordnungspunkt 15

Stellungnahme zum Bauantrag; Errichtung eines Carports; Flst. Nr. 804/2, Neuhäuser Straße

Vorlage: 2018/811

Jannik Schuler erläuterte den Sachverhalt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dem Vorhaben in der vorgelegten Planung zuzustimmen.

Tagesordnungspunkt 16

Stellungnahme zum Bauantrag; Änderung der bestehenden Außenwerbung an der Fassade; Hauptstraße 8

Vorlage: 2018/818

Jannik Schuler erläuterte den Sachverhalt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dem Bauvorhaben zur Änderung der Werbeaufschrift mit der erforderlichen Befreiung zur Überschreitung der maximalen Höhe zuzustimmen. Das Einvernehmen gem. § 36 i.V.m. § 31 Abs. 2 BauGB wird erteilt.

Tagesordnungspunkt 17

Stellungnahme zur Bauvoranfrage; Abbruch eines Wohn- und Ökonomiegebäudes und Neubau eines Zweifamilienwohnhauses mit Ökonomieteil für Nebenerwerbslandwirtschaft; Am Fischbach 20

Vorlage: 2018/806

Jannik Schuler erläuterte den Sachverhalt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, der Bauvoranfrage zuzustimmen, wenn eine Genehmigungsfähigkeit nach § 35 BauGB (Bauen im Außenbereich) gegeben ist.

Tagesordnungspunkt 18

Stellungnahme zur Bauvoranfrage; Umnutzung bestehender Gebäude zu Filmproduktionszwecken und Neubau Filmstudio; Am Engenberg 81 (Bartleshof)

Vorlage: 2018/812

Jannik Schuler erläuterte den Sachverhalt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, der Bauvoranfrage zuzustimmen, wenn eine Genehmigungsfähigkeit nach § 35 BauGB (Bauen im Außenbereich) gegeben ist.

Tagesordnungspunkt 19

Fragen und Anregungen aus der Bevölkerung

keine

Tagesordnungspunkt 20

Wünsche und Anträge aus dem Gemeinderat

keine

Der Vorsitzende:

Die Urkundspersonen:

Protokollführer:

.....
Andreas Hall
Bürgermeister

.....
.....

.....
Oliver Trenkle
Leiter FB 1